

Management und Strategie für Handwerk und Mittelstand

Stärken-Schwächen-Analyse für Handwerksbetriebe –
Als Berater mit klaren Instrumenten unterstützen
Ideenskizze für Ludwig-Fröhler-Gesellschaft zur Förderung der Handwerkswissenschaften e.V.
Stand: November 2008

Die Ausgangslage

Im Tagesgeschäft fehlt Handwerkern meist Ruhe und Zeit, sich intensiver mit den Stärken und Schwächen des eigenen Betriebes auseinander zu setzen. Zwar besteht durchaus das Bewusstsein, dass eine intensive Stärken-Schwächen-Analyse sinnvoll wäre. Doch die Vorstellung, dass man dazu mehrere Tage braucht, lässt diese Idee schnell in den Hintergrund treten. Dabei ist gerade in konjunkturell unsicheren Zeiten der intensive Einsatz der eigenen Stärken am Markt entscheidend für den Unternehmenserfolg.

Es gibt verschiedene Ansätze, eine Stärken-Schwächen-Analyse in überschaubarer Zeit, sehr praktikabel und mit greifbaren Ergebnissen durchzuführen. Mit dem Ziel: die eigenen Stärken gezielter nutzen, wettbewerbsrelevante Schwächen reduzieren. Der Berater kann je nach Komplexität des Unternehmens und Persönlichkeit des Handwerkers mit passenden Instrumenten unterstützen.

Im Seminar werden verschiedene Ansätze dargestellt. Die aufgezeigten Methoden können als Einzelbausteine / für Einzelthemen genutzt werden und als Gesamt-Analyse. Das Versprechen: mit einem Zeiteinsatz von 8 Stunden ist eine umfassende Analyse möglich.

Die Themen

- Begrüßung – Ihre Hürden bei Handwerkern zum Thema
- Methode 1: Der Strategiebaum
- Methode 2: Die 8-Stunden-Unternehmens-Analyse
- Methode 3: Die kostenlose Unternehmenssoftware „MinD.unternehmer“
- Methode 4: „R-Cockpit“ – Pre-Rating-Software von Prof. Schneck Rating GmbH
- Methode 5: Der moderierte Mitarbeiter/innen-Workshop
- Themen in allen Methoden:
 - Problemsituation / Analyse der Schwächen
 - Erfolgsfaktorensituation / Analyse der Stärken
 - Marktsituation / Analyse der Marktpotenziale
 - Finanz- und Kostensituation / Analyse der Zahlen
 - Aktivitätenplan / Auswahl der besten Aktivitäten
- Ansätze, die ich für meine Beratungsaufgaben mitnehme

Die Arbeitsweise

- Frei gehaltener Vortrag mit Folienentwicklung über Beamer und PC
- Erfahrungsaustausch der Teilnehmer/innen
- Teilnehmerunterlage mit Methodenarbeitsblättern und Unternehmenssoftware MinD.unternehmer

Diese Themen: Mittel unternehmerischen Handelns